



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Gülden Tugendt-Krantz

Tympe, Matthäus

Paderborn, 1613

Wie man die Forcht Gottes in vnseren Herten pflanzen kan/

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50841](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50841)

66 Des güldenē Eugendkrantz
Wie können wir die Forcht Gottes
in unsere Herzen pflancken?

1. Die rechte Hauptwurzel der Kindlichen Forcht Gottes / ist die Liebe Gottes. Dan je grössere Liebe wir gegen einem tragen / je mehr wir ihn auch fürchten. Hierzu ist auch die Knechtliche forcht nicht wenig behülfflich / welche der Kindlichen forcht ein anfang in des Menschen Herz machet / gleich als der Borst den Drat in die Schuh hinein bringet. Hierzu dienet auch die betrachtung der hohen Göttlichen Maiestat. Die tieffe der gerechten Gottes. Vnd der menige vnserer Sünden / Sonderlich vnser wider-spennigkeit / damit wir den Göttlichen einsprechungen oft widerstehen vñ vns widersetzē. Item daß einer den grossen nutz der Forcht Gottes betrachte.
 - 2.
 - 3.
3. Brant
2. Cap.

Das III. Capittel.

Wie wir auff Gott hoffen
sollen.

Warumb sollen wir auff Gott hoffen / ihm
allein vertrauen / vnd vns gänglich auff
ihn verlassen?

Do